

<i>Karin Bijsterveld</i>	
Vorwort	IX

<i>Martin Winter und Bernd Brabec de Mori</i>	
Auditive Wissenskulturen: Wissen, Macht und die Welt der Klänge	1

Abschnitt I: Konzepte und Perspektiven

<i>Karin Knorr Cetina</i>	
Wissenskulturen. Von der Naturwissenschaft zur Musik	31
(Kommentar von Christian Müller)	

<i>Jin-Ah Kim</i>	
Musik als auditives Wissen aus praxeologischer und transferorientierter Perspektive	53
(Kommentar von Lorenz Beyer)	

<i>Matthias Lewy</i>	
Wie wir denken, was Indigene wie wissen. Auditive Formen des Wissenstransfers in den Guyanas	71
(Kommentar von Bernd Brabec de Mori)	

<i>Malik Sharif und Bernd Brabec de Mori</i>	
Auditives Wissen und ontologisch-epistemologischer Pluralismus. Ein Dialog für zwei Ethnomusikologen	93
(Kommentar von Matthias Lewy)	

v

Wolfgang Gratzner

Wer weiß? Musikhören, Wissen und die Annahme auditiver Wissenskulturen	115
(Kommentar von Matthias Lewy)	

Werner Jauk

Basic instincts ... Kultivierung / Kulturen des auditiven Körperwissens. Auditives Wissen – implizites Körperwissen aus der Erfahrung des körperlichen Hörens bewegter Natur zur Orientierung in physikalischen und virtuellen dynamischen Umwelten	135
(Kommentar von Malik Sharif)	

Philip V. Bohlman

Auditives Wissen im Moment der Ekstase	157
(Kommentar von Bernd Brabec de Mori)	

Abschnitt II: Klang und Wissensproduktion

Gregor Kokorz

Hermann von Helmholtz und die Erfindung des Hörens als wissenschaftliche Methode	183
(Kommentar von Judith Willkomm)	

Judith Willkomm

„Ich seh’ ja nichts, ich hör nur was.“ Vom Wissen über das Hören und Nicht-Hören von Fledermäusen und Schwirlen	201
(Kommentar von David Waldecker)	

Julie S. Mewes

Stimmenhören als auditive Wissensform. Ein Visualisierungskonzept zur Interaktion von Narrativen über das Stimmenhören und psychiatrischen Krankheitsverlaufsprognosen	223
(Kommentar von Nora Bammer)	

Nora Bammer

- Lied- und Lautsphären der Shuar und ihrer Geister. Auditive
Machtwährung im südöstlichen Amazonasbecken Ecuadors 245
(Kommentar von Wei-Ya Lin)

Lorenz Beyer

- Produktions- und Rezeptionswissen am Beispiel der *CubaBoarischen*
und ihres Fanclubs 265
(Kommentar von Julie Sascia Mewes)

*Juan Bermúdez, Lukas Dullnig, Stephanie Gmeiner, Hannes Matthäus,
Markus Rogenhofer, Florian Schriebl, Lukas Auer und Bernd Brabec de Mori*

- Von Klang(-)Wissen und anderen Fischen. Auditive Wissenskulturen
von Konzertfach- und Musikologiestudierenden im Vergleich 283
(Kommentar von Susanne Sackl-Sharif)

Abschnitt III: Wissen und Klangproduktion

Susanne Sackl-Sharif

- Von typischen Metal-Sounds und „femininem Touch hinter dem
Gebrüll“. Überlegungen zum auditiven (Geschlechter-)Wissen
von Metal-Fans 305
(Kommentar von Kai Ginkel)

Christian Müller

- Jazz happens. Oder: Interpretation improvisierter Interaktion 325
(Kommentar von Martin Winter)

Wei-Ya Lin

- „Bei uns gibt es keine sogenannte Musik, wir *mianoanood* (singen)!“
Eine Studie zum durch Geister und Götter bestimmten auditiven
Wissen der Tao 343
(Kommentar von Rinko Fujita)

Rinko Fujita

- Verfremdung der „eigenen“ Musik. Zum Problem der empirischen
Untersuchung traditioneller japanischer Musik 361
(Kommentar von Jin-Ah Kim)

David Waldecker

Raum und Technik im Tonstudio. Eine Ethnographie von Wissenskulturen	381
(Kommentar von Martin Winter)	

Kai Ginkel

Was weiß der Krach? Ethnografische Überlegungen zur praktischen Wissensdimension von Klang in der Noise-Musik	399
(Kommentar von David Waldecker)	

Autorinnen und Autoren	419
------------------------------	-----